

# «XENEGUGELI-GOLD-ABC»

Liedtexte & Akkorde

© 2012 Roland Zoss



Wir empfehlen auch das

Original Xenegugeli-ABC: Buch, Notenheft, CD und die animierte LernApp [«ABC-Xenegugeli»](#).

Sowie die Weltmusik-Tierlieder-CDs [«Muku-Tiki-Mu»](#), unter UNESCO-Patronat.

In jeder Buchhandlung, im Vertrieb Sound Service, Gümligen, oder als [Download. ABC GOLD](#)

**[www.rolandzoss.com](http://www.rolandzoss.com)**

# Ameisi 2



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: G-D-A-hm--G-D-A

Tempo 180

## Intro

1) Vom Ameisi weiss i nid viel  
aber eis das weiss i:  
S isch im A deheime  
u wott nid gärn allei si

2) Gester ha-n-i im ABC  
äbe grad e so-nes Ameisi gseh  
unterwägs zu DEF  
uf em ne cheibe schnälle Töff

3) Gly druuf chunnt es uf de Schi  
düre Schnee... zu GHI  
vo KLM da schleipft es de  
öppis Schwärs zu NOP

4) Bi QRS und UVW macht's e chlyni Pouse  
tuet öppis Süesses schnouse  
de gyt es Gas u flitzt ewägg  
vo X zum Yp-sylon zum Zätt

# BUSSI



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: REF: C-F-G-C—C-F-D-G (Schluss ...F-C-F-**G**-C)

A-Teil: C-F-G-C-C-F-G-C—F-C-G-C

Tempo:-128

2 Auftakte

**REF: I ha nes Schnusi-Bussi, e so ne liebe Schatz  
mit sydefyne Tätzli, ds Fäli schwarz  
doch mängisch isch my Bussle e cheibe-fräche Fratz  
de säg i ihre eifach: Chatz**

A1) Sie tuet dür d Wohnig tüüssle, um d'EGge ume glüüssle,  
vo hinde sech aaschlyche, um d'Bei - ume stryche  
Dür d Stube düre hetze, d Chrälleli wetze  
Bim Ofe obe sitzen u d Öhrli spitze  
Schnürrele u schmuuse u ganz viel – pfluuse

**REF: I ha nes Schnusi-Bussi, e so ne liebe Schatz  
mit sydefyne Tätzli, ds Fäli schwarz  
doch mängisch isch my Bussle e cheibe-fräche Fratz  
de säg i ihre eifach: Chatz**

A2) Sie geit sech ga verstecke, tuet Streiche ushecke  
Vorhäng abeschrysse, i ds Sofa bysse  
dür d Stube düre löle, en Balle umetröle  
i d'Sunne yne blinzle, a d Stöckli brünzle  
chratze am Äcke u d Pfötli ganz fest - schläcke

**REF: I ha nes Schnusi-Bussi, e so ne liebe Schatz  
mit sydefyne Tätzli, ds Fäli schwarz  
doch mängisch isch my Bussle e cheibe-fräche Fratz  
de säg i ihre eifach: Chatz**

**Ja, mängisch isch my Bussle e so ne fräche Fratz  
de säg i ihre eifach: Chatz**

# C HUE



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-Teil: D-A-G-A-D-A-G-A-D

B-Teil: fism-hm-E-A

Tempo: 101

A1) Instrumental-Intro

A2) Uf der Weid da steit  
E gschägget bruuni Chue  
sie chöijet Gras der lieb läng Tag  
u luegt de Wulche zue

A3) Sie rupft die feine Chrüttli  
us - i eire Rued  
d Glogge plampet ume Hals  
u bimbelet derzue

## **B-Teil:**

Am Abe geit sie hei i Stall  
u chöijet gmüetlech wytter  
u git üs früschi Milch zum Zmorge  
mänge feine Liter

A4) Die Milch, die isch für mi  
die Milch die isch für di  
nimm jede Tag chly Milch, eso  
wirsch gross u starch dervo

A5) Die Milch, die isch für mi  
die Milch die isch für di  
nimm jede Tag chly Milch, eso  
wirsch gross u starch dervo

A6) Die Milch die isch für mi  
die Milch die isch für di  
o ds Chälbli, wo no trinkt bir Chue  
berchunnt dervo nid gnue

# Daggeli Fridolin



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss  
Akkorde: A-Teil: D-A-hm-D-A-D, B-Teil: G-D-G-A  
Tempo 186

A1) Der Fridolin mys Daggeli  
isch so ne liebe Gwaggeli  
mit syne grosse Lampi-Ohre  
Gseht er nur gäg vore

A2) Der Fridolin mys Daggeli  
isch so ne liebe Gwaggeli  
E Buuch dick wie ne Servala  
me muess ne fest gärnha

**REF: De geit er chly schwanze  
schnüpperle a Pflanze  
tuet dür die Gärte striele  
u gumpe mit de Giele**

A3) Der Fridolin mys Daggeli  
isch so ne liebe Gwaggeli  
u hingerdra sys Schwänzli  
,s macht es lustigs Tänzli

A4) Der Fridolin mys Daggeli  
isch so ne liebe Gwaggeli  
macht ds Männli uf de Hinderbei  
cha ruure, wie ne Löi

**REF: De geit er chly schwanze  
schnüpperle a Pflanze  
tuet dür die Gärte striele  
u gumpe mit de Giele**

A5) Der Fridolin mys Daggeli  
isch so ne liebe Gwaggeli  
luegt us Öigli tröi u chly  
wagglet ging chly hingerdry  
wott immer bi mer sy



# Elstere

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-fism-hm-E - D-A-D-A-D-cism-hm-E  
Tempo 192

Mys Grosi schimpfet grüüslü undes cha sech so ergelstere  
es isch ganz us em Hüüslü wäge so re fräche Elstere  
die chlauet ihm sys Gäld, em Grosi alls sys Gäld...

1. u geschter, grad geschter - da het es **Ringli** gfählt
2. u geschter, grad geschter - da het e **Löffel** gfählt
3. u geschter, grad geschter - da het e **Brülle** gfählt
4. u geschter, grad geschter - da het es **Guldstück** gfählt
5. u geschter, grad geschter - da het e **Fernseh** gfählt
6. u geschter grad geschter - da het es **Handy** gfählt

*Nach freiem Gusto weiterfahren: Lampe, Brosche, Gufe, Pfanne...*

# F RÖSCH



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Takt: 3/4, Tempo: **94**, **Ablauf:** Intro-Str-Ref-Str-REF-Intro-Ref 3x

Akkorde:

REF: H-E-H-Fis--H-E-H-Fis-H (Capo 2: A-D-A-A-E-- A-D-A-A-E-A)

A-Teil: E-H-Fis-H--E-H-Fis-H (Capo 2: D-E-A-D-A—D-E-A-E-A)

**Intro** Wah-Wah-Git

A1) E pfludigrüne Frösch im Park - hocket a der Sonne

Er pfludigrüne Frösch im Park - zeigt die längi Zunge

REF 1x Kinder: QUAK, QUAK, QUAK, QUAK, Qua-Qua-Qua-Qua, QUAK, QUAK  
QUAK, QUAK, QUAK, QUAK, Qua-Qua-Qua-Qua, QUAK

2A) E pfludigrüne Frösch im Park - hocket i re Glungge

E pfludigrüne Frösch im Park - isch müed vom Umegumpe

1x Intermezzo Wah-Wah-Git

A3) E pfludigrüne Frösch i Park - het so ne grossi Röhre

Er quaket dür die ganzi Nacht - dass eim faht afaa störe

REF 2x Kinder: QUAK, QUAK, QUAK, QUAK, Qua-Qua-Qua-Qua, QUAK,  
QUAK

QUAK, QUAK, QUAK, QUAK, Qua-Qua-Qua-Qua, QUAK

**Outro:** Wah-Wah-Git



# Gugger

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-Teil: D--D-A--A-D

REF: D -D-A- A-D, Wenn zwei Akkorde im Takt sind, beide halbtaktig  
Tempo 112

Intro: Guggu-Guggu--Guggu

A1) D Frou Guu-gger, die leit d Eier  
höch oben-i den Est  
als heimleche Schlaumeier  
i Nachbars Vogelnäscht

A2) Dä tuuet de für se brüete  
u merkt vo allem nüüt und merkt gar nüüt derby  
Er tuet der ganz Tag hüete  
die frömde Guggers-Lütt die frömdi Guggerli

**REF 2x: Guggu, guggu  
d Frou Gugger die isch fuu  
luegt nid zu ihrne Chlyne  
singt lieber chly guggu**

A3) Sie reiset gärn i ds Blaue  
sogar nach Afrika  
macht das, wo re tuet gfalle  
u d Ching die laht sie da

A4) D Frou Gugger pfyfft es Liedli  
im Wald vo allne Escht  
sie singt ging vo der Liebi  
u macht für sich es Fescht

**REF 2x: Guggu, guggu  
d Frou Gugger die isch fuu  
luegt nid zu ihrne Chlyne  
singt lieber chly guggu**

Outro: Guggu, guggu





# Hyäne

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss  
Akkorde: C-G7-C, REF: C-F-C-G-C  
 $\frac{3}{4}$  Takt, Tempo 179

1A) **D Hiäne hie äne** mit gstreiflete Mähne  
sie spiele gärn zäme «Hündli u Chatz»  
Die ganzi Savanne vom Giraff zum Spatz  
ghört ihres Glach, ihres Göiss, ihres Gschmatz  
Die ganzi Savanne vom Giraff zum Spatz  
ghört ihres Glach, ihres Göiss, ihres Gschmatz

**REF: D hi-hi-hi-hihi-hihi-Hiäne**  
**ziggle u zangge u ganggle gäng zäme**  
**u d Hä-hä-hä-hähähä-hähä-Hüäne**  
**hei Dräck i der Mähne u Gift i de Zäng**

2A) **D Hüäne dört äne** mit tüpflete Mähne  
sie schlegle u bysse, tüe blöd was sie chöi  
Die ganzi Savanne vom Aff bis zum Löi  
ghört ihres Gkrach, ihres Glyr, ihres Ghöi  
Die ganzi Savanne vom Aff bis zum Löi  
ghört ihres Gkrach, ihres Glyr, ihres Ghöi

**REF: D hi-hi-hi-hihi-hihi-Hiäne**  
**ziggle, u zangge u ganggle gäng zäme**  
**u d Hä-hä-hä-hähähä-hähä-Hüäne**  
**hei Dräck i der Mähne u Gift i de Zäng**



**I** bis

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

En Ibis steit am Ufer  
Es Nilpferd chunnt derhär  
u seit: «Uhu, wär bisch de du  
du dünne junge Schnuufer?»

Der Ibis geit uf ds Nilpferd zue  
u flötet i eir Seelerueh:  
I bi doch e ke Uhu, lue!  
I bi ne Ibis!  
U de du – bisch du öppen e Wasser-Chue?



# Jabiru

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde

Intro: em---- Strofe: C-D-em-C-D-em – em-C-D-G-H7—D-em

Outro: C-D-em- em-C-D-G-H7—H7-em- H7-em----H7----- em

Tempo: 122

1) Jap-dappi-du - i bi ne Jabiru  
e Storch mit schwarzem Schnabu, lue  
kenne Kroks u Känguru  
z Oustralie  
I bi ne Jabiru

2) Jap-dappi-du - i bi ne Jabiru  
tanze dür Australie, mit  
der Tante Amalie  
i coole Storcheschueh  
I bi ke Gstabi, lue

3) Jap-dappi-du - i bi ne Jabiru  
reise dürs Koralleriff, uf  
e me ne Pirateschiff  
mit em Unggle Wu  
I bi ne Jabiru

4) Jap-dappi-du - i bi ne Jabiru  
gah ga fische ir Lagune  
dass my Dädddy chly muess stuune  
Jap-dappi-du  
I bi ne Jabiru

Outro:

En ächte Jabiru  
Läbe dert z Australie  
bi de Kroks u Känguru  
Jap-dappi-du - u mir säge-n is du  
mir sägen-is all du ----  
bi de Ja-bi, de Jabi ---- bi de Jabiru

# Kolibri



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: C-G-am-em-F-(dm)-G -- C-G-am-em-F-G-C  
(Capo Barré 7: (G-Dur) D-A-hm-fm#-G-em-A -- D-A-hm-fm#-G-A-D)  
Tempo: 142

- 1) Intro
- 2) Kolibri - bisch so chly  
u farbig i der Luft  
flügsch verby, suechsch der dy  
Lieblings-Blüeteduft
- 3) Intermezzo
- 4) Jitze da - blybsch de stah  
im Summer-Sunne-Luft:  
«Blüemli säg mer, darf i ja  
es Schlückli Honig ha?»
- 5) Kolibri - bisch so chly  
u farbig i der Luft  
scho verby - lyseli  
wie ne Blüeteduft
- 6) Outro



# Leguan

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-Teil: C-F-C-G, Ref: F-C-G-C

Tempo 100

Intro

1A) Wüll der Leguan die allerlängsti Zyt  
Vom Morge bis am Aabe ging ar Sunne lygt  
het är Rümpf u Runzele-n es isch e Gruus  
hätt er Sunnekreme gno gsäch er besser us

**REF:**

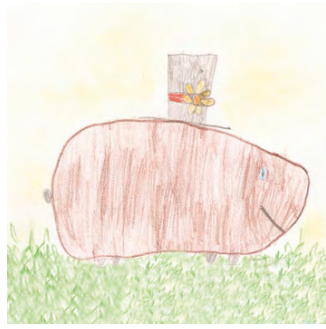
**Uf em Felse sünnele, und uf em heisse Sand  
umehange uf em Ast u duss am Strand  
Uf em Felse sünnele, und uf em heisse Sand  
umehange dusse-n am Strand**

2A) Wüll der Leguan die allerlängsti Zyt  
Vom Morge bis am Aabe ging ar Sunne lygt  
Vergisst er ds trinke, e so ne müede Burscht  
,s stinkt ihm jede Schritt, da het er lieber Durscht

**REF:**

**Uf em Felse sünnele, und uf em heisse Sand  
umehange uf em Ast u duss am Strand  
Uf em Felse sünnele, und uf em heisse Sand  
umehange dusse-n am Strand**

# Meersöili



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: REF: C-F-G-C-C-G-C-- C-F-G-C-G-C

A-Teil: G-C-G--F-G

Tempo 84

Intro gepfiffen

**REF : «Ou-ou-ou-Ou-ou-ou-ou!» seit der Meersoumaa zur Frou  
«Ou-ou-ou-Ou-ou-ou!» mir isch's nid ganz wohl!»**

1A) Dass mir sölle Meersöi heisse  
das finden-i ächt zum Göisse  
chätsche a däm Name ume  
frage mi: «Wie chame nume?»

**REF : «Ou-ou-ou-Ou-ou-ou-ou!» seit der Meersoumaa zur Frou  
«Ou-ou-ou-Ou-ou-ou!» mir isch's nid ganz wohl!»**

2A) Wüll, mir wohne nid am Meer  
das wüsst i ömu, bitte sehr  
U mir zwöi tüe nid so wie d Söi,  
wo richtig gruusig grunze chöi

**REF : «Ou-ou-ou- Ou-ou-ou-ou!» seit da Meersoufrou zum Maa  
«Ou-ou-ou-Ou-ou-ou!» mir isch's nid ganz wohl!»**

3A) Mit settig blöde Näme da  
muesch di ja ga schäme ja  
drum chumm, versteck di schnäll im Spröi  
dert hei mers guli-guli-schön, mir zwöi

**REF: «Ou-ou-ou Ou-ou-ou-ou!» seit dr Meersoumaa zur Frou  
«Ou-ou-ou Ou-ou-ou-ou, jitz isch's mer wieder wohl!»  
«Ou-ou-ou- Ou-ou-ou-ou!» da Meersoufrou zum Maa  
«Ou-ou-ou-ou-ou-ou, bi dir da isch's mer wohl!»**

# Nasebär



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

A-Teil: C-F-C-G-- C-F-C-G-C, Akkorde: C-Dur moduliert auf D

B-Teil: D-G-D-A--D-G-D-A-D

Tempo 160

A1) Intro

A2) E chlyne Nino Nasebär  
louft im Urwald hin u här  
schwingt der läng, läng buschig Schwanz  
im Nasebäretanz

A3) E chlyne Nino Nasebär  
schnüpperlet vo wyt wyt här  
streckt sys Näsli höch i d Luft  
nach em ne süesse Duft

A4) E chlyne Nino Nasebär  
schlingget der Schwanz hin u här  
er louft u suecht vo Busch zu Busch  
e chlyni Fründin - husch

*Modulation auf D*

A5) E chlyne NinovNasebär  
tanzt im Urwald hin u här  
mit syr Nasebärefrou  
im Hochzyts-Blüetetou

A6) E chlyne Nino Nasebär  
treit so Zweigli hin und här  
bout höch oben im ne Boum  
es Näschtli für sy Frou

A7) E chlyne Nino Nasebär  
tätzlet mit syr Bärefrou  
dür e Wald u hingerdry  
... drü Nasebärel

Outro A7 & A 8



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: D-E-A-fism-hm-E  
Tempo 105

*Rundgesang:*

«Wott der Otter, oder wotter nid der Otter, oder wott er...»

1) Der Otter Winifried  
mängisch wott er nid  
mängisch aber wott er  
der Otter Winifried

2) Der Otter Winifried  
mängisch wott er nid  
mängisch aber wott er u  
cha nid vor lutter Schlotter

3) Der Otter Winifried  
mängisch wott er dies  
mängisch wott er das  
u weiss am Ändi nüm was

4) «Was isch das für nes Glotter?»  
seit da der Vater Otter  
zum Winifried sym Bueb:  
«Du, jitz isch de aber guet!»



# Pelikan



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Intro: D-A-A-D-D7-C-G-H-Em7-Gmaj7-A -A/ 1 + 2 + 4/4

A-Teil: D-Em7-A-D-D-G/H-Em7-(Gmaj7)-A -A/ 1 + 2 + 4/4

**Ref:** D-C-G-A-- D-C-G-A-D

Wenn zwei Akkorde im Takt sind beide halbtaktig

Erklärung : D7/C = C im Bass

Tempo 96

A1 ) Intro

A2) Der Schnipp-u-Schnapper-Pelikan

het e Schnabu wie ne Kran

u drinne - we's e Muetter isch -

e Tonne feine Fuetterfisch

*(1 Takt Break)*

**REF: Schnipp-u-Schnapp-u-Schwuppdwupp**

**scho isch die Blubber-Suppe furt**

**Schnipp-u-Schnapp-u-Schwuppdwupp**

**scho isch die Suppe furt**

A3) Die Schnipp-u-Schnapper-Pelikänli

glyche chly de graue Schwänli

d Schnäbu off sperrangelwytt

immer schön zur Fuetter-Zyt

*(1 Takt Break)*

**REF: Schnipp-u-Schnapp-u-Schwuppdwupp**

**scho isch d Blubber-Suppe furt**

**Schnipp-u-Schnapp-u-Schwuppdwupp**

**scho isch die Suppe furt**

A4) Der Schnipp-u-Schnapper-Pelikan

het e Schnabel wie ne Kran

dert drinne sitze siebe Ching

die reise so i d Ferie gschwing

*(1 Takt Break)*

**REF 2x: Schnipp-u-Schnapp-u-Schwuppdwupp**

**scho isch das Super-Flugi furt**

**Schnipp-u-Schnapp-u-Schwuppdwupp**

**scho isch das Flugi furt**

**Q**uagga



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Es Quagga het im Radio ghört  
es sig äbe so  
e gäbi keni Quagga meh  
u dä wo öppe-n eis würd gseh  
dä sölli schnuerstracks hei  
u säg is a sym Papa  
oder der Polizei

# Rab



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-Teil: (Auftakt: cism-E) fism-A-fism-A-D-hm-E (Capo 2 = e-Moll: hm-D--em-G-em-G--C-am-D)

B-Teil: D-A-D-A-D-A-Cis-hm-E (Capo 2 = C-G-C-G-C-G-am-D)

Tempo: 96

## A1) **Chor:**

«O-hu Raba-Daba-Ja-ou-Rab-o-Asaiel, Raba-Daba-Nama-Raja-na»

A2) Ghörsch's mal flattre am nen Abe

a me ne warme Sommertag

de landet vor dym Fänster

grad e so ne wysse Rab!

A3) Und du ströisch ihm es paar Chörnli

uf dy Fänstersims

de fingsch am nächste Morge dert

es wysses Fäderli

**B1) Du nimmsch die Fädre süferli  
u stecksch se dir i ds Haar  
de weisch, dass immer bhüetet bisch  
bi Räge, Blitz u Gfahr**

## A4 & A5) **Chor:**

«O-hu Raba-Daba-Ja-ou-Rab-o-Asaiel, Raba-Daba-Nama-Raja-na»

A6) Lue, a jedem Tag wird's Abe

u Gschichte git es ging

aber eini nume vom ne Rab

wo Flügel gyt de Ching

**B2) Uf einisch nimmt der Wind di mit  
so wytt er nume cha  
und du chasch die alti  
Rabesprach verstah**

## Outro A7-A9) **Chor:**

«O-hu Raba-Daba-Ja-ou-Raba-Asaiel, Raba-Daba-Nama-Raja-na»

# Spinneli



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: G-D-C-G :2x – C-G-C-G-D—C-D-G

Tempo: 138

1) Intro

2) Es chlyses, chlyses Spinneli

drinne-n i sym Chrinneli

wartet uf nes Müggeli

für chly dranne z süggele

Sig-sag-sig-sag-sugg: doch ds Müggeli, das flügt furt

3) Jitze chunnt das Spinneli

use us sym Chrinneli

faht es Netzli spinne aa

mit guldig fyne Fäde dra

Sig-sag-sig-sag-sugg: das Netz geit nie kaputt

4) Netzli spinne isch nid schwär

tifig geit es hin u här

macht a d Fäde Chläbi dra

für ne feissi Flöige z fah

Sig-sag-sig-sag-sugg: doch d Flöige, die flügt furt

Instrumental-Teil

5) Es chlyses, chlyses Spinneli

i sym Netz drin-innelli

wartet uf ne Luftibus

wo chunnt z flüüge schön im Schuss

Sig-sag-sig-sag-sugg: es Spinneli, laht nid lugg!

Sig-sag-sig-sag-sugg: es Spinneli das het Zyt!

# Tintefisch



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss  
Akkorde: REF: C-G-C-C7-F-G-em-G, A-Teil: C-F-G-C-F-G-C  
Tempo: 92

**REF: Tinke-Tinke Tintefisch  
Pink isch der Koralletisch  
alles chunnt u alles geit -  
mit – der Wälle, wo di treit**

1A) E glitzer-glatte Tintefisch  
wo früsch us em Chindsgi isch  
schrybt em Wal e fräche Spruch  
mit Tinte uf e Buuch

2A) Der Wal wo grad am Pfuusen isch  
fingt das fräch vom Tintefisch  
er lüpft sy Riiseflosse – flätsch  
u gyt ihm voll e Tätsch

**REF: Tinke-Tinke-Tintefisch  
Pink isch der Koralle-Tisch  
alles chunnt und alles geit  
mit der Wälle, wo di treit**

3A) Da spöit der Tinti d Tinte uus  
ringsum würblet ds Wasser uuf  
wächslet d Farbe und uf z mau  
da isch dä Wal ganz blau

4A) E glitzer-glatte Tintefisch  
wo jitze scho chly grösser isch  
schrybt im Korallearte  
em Wal e Fründschafts-Charte

**REF: Tinke-Tinke-Tintefisch  
Pink isch der Koralletisch  
alles chunnt und alles geit  
mit der Wälle, wo die treit**

**Tinke-Tinke-Tintefisch  
Pink isch der Koralletisch  
alles, alles chunnt u geit  
mit der Wälle, wo di treit**

# Urochs



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

- 1) Der Ur-Ochs isch es eigets Tier  
stur wie ne Puur - starch wie ne Stier  
Ke Mano u ke Bär - isch stercher gsy als är  
10'000 Jahr isch's här
- 2) Der Ur-Ochs isch es eigets Tier  
hert wie ne Muur - starch wie ne Stier  
Ke Mano u ke Bär - isch zäjger gsy als är  
10'000 Jahr isch's här
- 3) Würds ächt dä Ur-Ochs hütt no gäh, wär weiss  
wenn är - statt starch - wär tifig gsy  
Grad so wie üsi Geiss?



# Vipere

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-Teil: C-G-em-am-G-C-D7-G :||

REF: F-G-C-F-G-C—F-C-am-G-C

Tempo: 126

1A) Geisch emal ga wandre i de Bärge -- blyb ging schön uf em Wäg  
pass mer uf wo geisch, wo de häresteisch  
süs ch'a's der passiere, dass e Schlange tuesch geniere  
du das chönnti ungfreet wärde für öich beid

2A) Wüll e Schlange, die blybt ging e Schlange -- wo tuet sünnele am Hang  
sie gseht no gäbig us, fasch wie ne Garteschluuch  
meistens isch sie zfyde, aber eis mah sie nid lyde  
we ne Tscholi steit uf ihre weiche Buuch

**REF: Stang nie e re Schlange uf e Schwanz  
E Vipere die stört me nid ir Rueh  
Wüll we sie faht aafat hypere u mit em Züngli flippere  
geits nümme lang, de bysst sie giftig zue**

3A) Hesch du dir das scho mal überleit -- wie-nes somne Tierli geit  
wo muess desume schlyche - über Stock u Stei  
bi Bise und bi Räge ging der Bode fäge,  
mit sym Schlangefudi ohni Bei - hei-ei-ei!

4A) Es isch äüä o nid eifach gäbig -- i so-m ne Schlängeläbe  
we alli vo der dänke, du sygisch nüüt als bö  
Drum gang dür d Wält mit Gwunger, lue se-n aa vo unger  
we DU ne Schlange wärsch u liecht närvös.... närvövös

**REF 2x: Stang nie e re Schlange uf e Schwanz  
e Vipere die stört me nid ir Rueh,  
wüll we sie faht aafat hypere u mit em Züngli flippere  
geits nümme lang, de bysst sie giftig zue, drum... :||**

# W

## ärzesöili Pixi



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Akkorde: A-Teil: D-A-D--D-A-D--G-D-G-D--A-D/D7

Ref: G-D-A-A-G-A-D :||

Tempo 125

A1) I heisse Pixi, bi nes Söili, u mys Schnözli isch vo Wärke voll  
I bi no jung, doch wäg de Runzle gsehn i fasch us wie ne alti Sou  
Chume-n i z loufe gyts eis Grunz, eis Grüess  
und alli Söi liege zu myne Füess  
I heisse Pixi, bi die Gschydschti, die allerliebste Wärzesou

**REF 2x:**

**All die wo mir begägne, tüe mer schmychle  
und über myni 7 Wärke stryche  
alli Ching hei mi vo Härze gärn  
u d Mamma wüll `re glyche**

A2) I ha ne Pappi, so ne Lappi, dä isch lengstens ab dür d Büsch  
mit e re rosarote Sou vom Coop us weichem Plüsch  
Stah-n i vorm Spiegel chan is nid verstah  
wieso dass i no geng ke Fründ sött ha  
ja `s git settegi vo säge i syg äbe vom ne andre Stärn

**REF 2x:**

**All die wo mer begägne, tüe mer schmychle  
und über myni 7 Wärke stryche  
alli Ching hei mi vo Härze gärn  
u d Mamma, wüll re glyche**

**Outro:** I heisse Pixi, bi die Gschydschti, die allerliebste Wärzesou



# Xenegugeli



© 1998 by Roland Zoss, «Xenegugeli-ABC» Original-CD und Buch

Akkorde:

A-Teil: C-G-F-am-C-G-F-E7-am

Ref: C-G-am-G

A1) Het öpper ds Xenegugeli  
im Wald us ghöre lache?  
S hett Miesch im Haar  
u d'Ouge spöie Fүүr  
wie bim ne Drache

**REF 2x: Es göieret u gigelet  
Es guugelet u poorzet  
Es wöielet u chifelet  
u schnuderet u gorpset**

A2) Het öpper ds Xenegugeli  
im Wald us ghöre lache?  
S hett Miesch im Haar  
u d' Ouge spöie Fүүr  
wie bim ne Drache  
I sueche's allne-n-Orte-  
cha nümme anders mache

**REF 2x: Es göieret u gigelet  
Es guugelet u poorzet  
Es wöielet u chifelet  
u schnuderet u gorpset**

A3) Het öpper ds Xenegugeli  
im Wald us ghöre lache?  
I sueche's drum so grüseli -  
cha nümme anders mache

**REF: Es göieret u gigelet...**



# Ysbär

© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss

Intro: A-D-A-A-E—A-D-A-E-A

Akkorde: A-D-A-fism-E-//-A-H7-E,

moduliert auf H: H-E-H-gism-Fis-E-H-Cis7-Fis

Tempo: 148

1) Intro instrumental

2) Wär zottlet da vo wyt wyt här  
Uf lyse Tatze, schnuufet schwär  
Chunnt im ne wysse Pelz derhär  
Wär isch ächt das, wärelī-wär?

3) Klar - das isch der Ysbär  
Wüll wenn är brun statt wyss wär  
De wär es dank e Brunbär  
Der wyss, das isch en Ysbär

4) Klar - das isch der Ysbär  
Wüll we-n am Hals e Chrage wär  
De wär es dank e Chragebär  
Der wyss, das isch en Ysbär

5) Intermezzo:

*Modulation auf H*

6) Klar - das isch der Ysbär  
Wüll wenn er sech am Wäsche wär  
De wär es dank e Wäschbär  
der wyss, das isch en Ysbär

7) Klar - das isch der Ysbär  
Wüll wär är hinger de-n Ameise här  
De wär es dank en Ameisebär  
Der wyss, das isch en Ysbär  
... das isch üse-n Ysbär!

Outro: instrumental

# Zitteraal



© 2012 aus «Xenegugeli-Gold-ABC» von Roland Zoss  
Akkorde: A-Teil: C7  
Ref: F-C-F-G  
Tempo: 150

1A) Hei, säg mer nid Schlange, i bi ne Fisch  
I bi ne Fisch, wo elektrisch isch  
Längsch mi gschyder gar nid aa  
wosch öppe gspüre, was i druffe ha!

**REF: I stah geng under Spannig  
bi immer under Strom  
5x 100 Volt uf ds Mal  
I bi, i bi, i bi der Zitteraal**

2A) I bi glade mit Elektrizität  
vom Morge früech bis am Abe spät  
Pass nume uf, süsch putz i der eis  
D' Chnöi wärde weich u dyni Ohre heiss

**REF: I stah geng under Spannig  
bi immer under Strom  
5x 100 Volt uf ds Mal  
I bi, i bi, i bi der Zitteraal**

**Intermezzo/Solo: C-C-F-C-F-F-G**

3A) Wosch öppe Lämpe, du chasch se ha  
Wosch dass' di houe, de läng mi aa  
I bi ne läbigi Batterie  
I fahre jedem wie ne Blitzschlag y

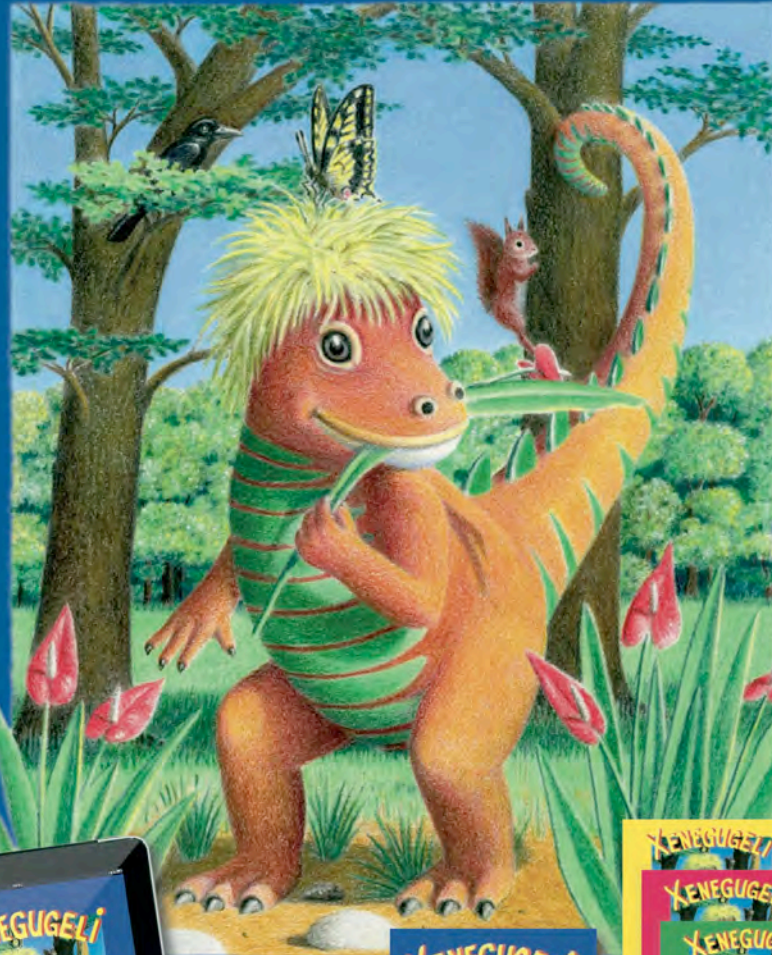
**REF: I stah geng under Spannig,  
bi immer under Strom  
5x 100 Volt uf ds Mal  
I bi, i bi, i bi der Zitteraal  
I bi, i bi, i bi der Zitteraal**

• ENDE GOLD-ABC •

Das animierte ABC neu 4sprachig im iTunesStore.

# ABC XENEGUGELI

## ROLAND ZOSS



[WWW.ROLANDZOSS.COM](http://WWW.ROLANDZOSS.COM)

### «ABC XENEGUGELI» APP

**Ein Kunstwerk in 26 Tierliedern und 44 Bildern zu den Buchstaben des Alphabets**

- In Deutsch, Französisch, Englisch, Spanisch für iPhone & iPad u.a.
- App, Songs, e-books: iTunes Store

Das ABC Xenegugeli von Roland Zoss hat seit 1999 Tausende von Kindern in die Welt des Schreibens eingeführt. Es stand als Schweizer Qualitäts-App auf Rang 1 «Bildung» und wird mit Vorliebe an Vorschulstufen und Unterstufen auf iPads eingesetzt. Schreiben Kinder die Buchstaben des Alphabets richtig, bewegen sich die Tiere und geben Laut; das passende Lied erklingt.

Die Originalsongs in ganzer Länge sind als Download 4sprachig erhältlich.

### «ABC XENEGUGELI» APP

**a work-of-art for children. 26 animal songs, letters of the alphabet and 44 drawings**

- Available in English, Spanish, German, French, for iPhone & iPad and other.
- App, songs and e-books: iTunes Store

The ABC Xenegugeli has introduced thousands of children and adults to the world of writing. A well-established classic and number one in Switzerland, the App stands for Swiss educational quality and is used on iPads at the primary level. When the letters are written correctly the depicted animal becomes animated and you hear the song. All songs in 4 languages can be downloaded separately in full length.

Roland Zoss, the creative mind, ranks as a committed voice in the heart of Europe. He represents cultural diversity and lasting art for children. Characters such as the Swiss mouse «Jimmy Flitz» have become firmly established.



**Konzerte/concerts:**  
**JimmyFlitz & Xenegugeli**  
Mail: [info@rolandzoss.com](mailto:info@rolandzoss.com)  
Phone: +41 31 371 53 50

**WWW.ROLANDZOSS.COM**



### APPLICATION «ABC XENEGUGELI»

**Une oeuvre d'art. 26 chansons sur le thème des animaux, les lettres de l'alphabet et 44 illustrations**

- En français, anglais, espagnol et allemand pour iPhone & iPad et autres.
- App, chansons et livres électroniques disponibles sur l' iTunes Store.

Depuis 1999, l'ABC Xenegugeli de Roland Zoss a accompagné des milliers d'enfants et d'adultes dans le monde de l'écriture. Cette application suisse de qualité pour les niveaux préscolaires et primaires est devenue un classique dans le domaine de l'éducation et un best-seller. Quand l'enfant écrit la lettre de l'alphabet correctement on entend l'animal animé, suivi par la chanson.

Les chansons entières en 4 langues peuvent être téléchargés séparément sur iTunes Store.

### «ABECEDARIO DE XENEGUGELI» APP

**Una obra de arte para niños y adultos 27 canciones y 44 imágenes sobre animales; letras del alfabeto**

- Disponible en español, inglés, alemán y francés para iPhone & iPad y mas.
- Apps, libros electrónicos y canciones en el iTunes Store

El abecedario de Xenegugeli de Roland Zoss ha introducido a miles de niños en el mundo del alfabeto y de la escritura. Estuvo en el primer lugar como app de calidad para la formación en Suiza. Suele utilizarse en los niveles inferiores de la educación (guarderías y escuelas primarias).

En cuanto los niños escriban correctamente las letras del alfabeto, el animal tomará vida y oírás su sonido, además podrás disfrutar de un fragmento de la canción. Las canciones originales se pueden descargar por separado en 4 idiomas en el iTunes Store.

**Deutsche Xenegugeli Infos [hier](#).**